

2. Finanzwesen.

Nachweisung

von Einnahmen der Reichs-Post- und Telegraphen- sowie der Reichs-Eisenbahnverwaltung für die Zeit vom 1. April 1910 bis zum Schlusse des Monats März 1911.

Bezeichnung der Einnahmen	Einnahmen vom Beginne des Rechnungsjahrs bis zum Schlusse des Monats März 1911 <i>M.</i>	Im Reichshaushalts-Etat ist die Einnahme für das Rechnungsjahr 1910 veranschlagt auf <i>M.</i>
1	2	3
Post- und Telegraphenverwaltung	705 713 120	693 226 325
Reichs-Eisenbahnverwaltung	131 590 000	122 319 000

3. Marine und Schifffahrt.

Auf Grund des § 5 Abs. 4 der Bekanntmachung, betreffend den Befähigungsnachweis und die Prüfung der Maschinisten auf Seedampfschiffen der deutschen Handelsflotte, vom 7. Januar 1909 (Reichs-Gesetzbl. S. 210) wird im Einverständnis mit der beteiligten Landesregierung bekannt gegeben, daß aus dem durch Bekanntmachung vom 8. Juni 1910 (Zentralblatt für das Deutsche Reich S. 242) veröffentlichten Verzeichnis der größeren Dampfmaschinenbauanstalten die unter „Preußen“ aufgeführten Anstalten:

Maschinenbau-Aktiengesellschaft Tigler in Duisburg-Neiderich und die Maschinenfabrik von Haniel & Lueg in Düsseldorf

wegen Veränderungen in ihrem Betrieb ausgeschieden sind.

Berlin, den 19. April 1911.

Der Reichskanzler.

Im Auftrage: von Fonquières.